

JACOB BURCKHARDT WERKE

Kritische Gesamtausgabe

Herausgegeben von der
Jacob Burckhardt-Stiftung, Basel

C.H.BECK · MÜNCHEN
SCHWABE · BASEL

Pressestimmen

«Ein monumentales Unternehmen, so gründlich wie einladend gestaltet; ein Ereignis ... Das ist eine editionspolitische Sensation.»

Gustav Seibt, Die Zeit

«Wenige Texte der Kunstgeschichtsschreibung [lassen] in vergleichbarer Weise einen ganzen Kontinent aufleuchten.»

Henning Ritter, Frankfurter Allgemeine Zeitung

«Burckhardt wird zugänglich gemacht, der bekannte wie der andere, neue; denn Burckhardt ist in vielen seiner Gedanken nicht nur eigenwillig, sondern auch zeitlos aktuell; zudem bringt er als Stilist Lesegewinn – dank seiner spitzen Feder nicht selten höchst amüsanten.»

Ewald Billerbeck, Basler Zeitung

Ein «ungemein gründliches Unternehmen ... Und mancher Leser wird wieder einmal bewundernd registrieren, wie weitsichtig der Weltweise aus Basel doch gewesen ist.»

Jürgen Busche, Süddeutsche Zeitung

«Beim Durchstreifen der großen Essays staunt man nicht schlecht, wie weit der Basler schon vor mehr als hundert Jahren in die historisch-anthropologischen Zusammenhänge beispielsweise von Kunst und Kult vorgedrungen war.»

Volker Breidecker, Süddeutsche Zeitung

«... eine Arbeitsleistung von einzigartigem Ausmass. Die Perfektion der textkritischen Anmerkungen und weiterer editorischer Zutaten muss man kaum mehr hervorheben; sie versteht sich bei dem Unternehmen, dessen Fortschreiten man – das Wort ist nicht zu hoch gegriffen – beglückt verfolgt, inzwischen von selbst.»

Hanno Helbling, Neue Zürcher Zeitung

Die Edition

- Seit dem Frühjahr 2000 erscheint die Kritische Gesamtausgabe der Werke Jacob Burckhardts (JBW). Sie ist auf 29 Bände angelegt.
- Der Wunsch nach einer neuen, kritischen Gesamtausgabe ist alt. Die frühere Gesamtausgabe in 14 Bänden, die von 1929 bis 1934 erschienen ist, stellte trotz mancher Mängel die einzige zitierfähige Edition dar. Die neue Gesamtausgabe soll den Anforderungen an eine moderne Edition genügen. Sie wird aus dem handschriftlichen Nachlaß die wichtigsten bisher nicht veröffentlichten Texte aufnehmen.
- Alle Bände enthalten textkritische Anmerkungen, die unter anderem Textvarianten, Streichungen, Zusätze verzeichnen, sowie einen Sachkommentar, der für das Verständnis des Textes unentbehrliche Informationen gibt, Zitate identifiziert und Kunstwerke nachweist.
- Die Ausgabe wird von der Jacob Burckhardt-Stiftung, Basel, herausgegeben. Dem Stiftungsrat gehören an: Marc Sieber (Präsident), Gottfried Boehm, Leonhard Burckhardt, Andreas Cesana, Martin Hug und Achatz von Müller.
- Eine zentrale Redaktionsstelle gewährleistet die Einheitlichkeit der Edition. Andreas Cesana (Leitung), Mikkel Mangold, Susanne Müller und Elisabeth Oeggerli koordinieren die Herausgabe der einzelnen Bände, mit der rund 40 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler befaßt sind.
- Als Herausgeber konnten international angesehene Burckhardt-Kenner (Philologen, Historiker, Kunsthistoriker) gewonnen werden, darunter Peter Ganz, Maurizio Ghelardi, Fritz Graf, Wolfgang Hardtwig, Hiroyuki Numata, Bernd Roeck, Max Seidel, Wilhelm Schlink und Martin Warnke.

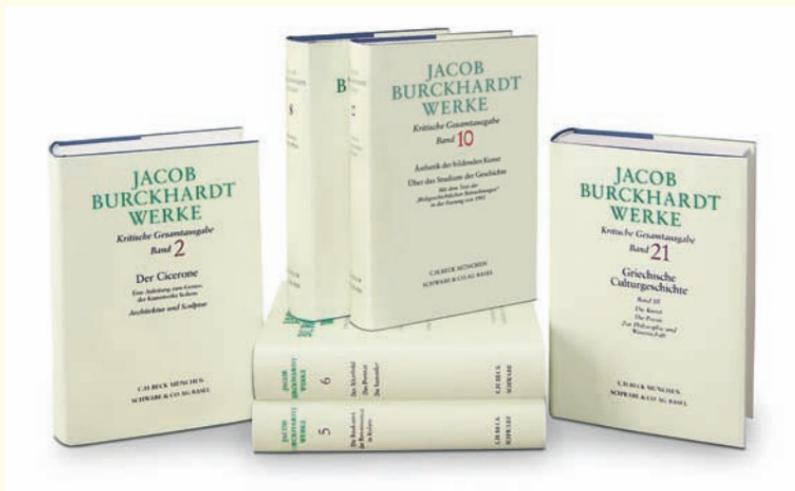
Editionsplan (Stand: 1.6.2006)

- 1 Die Zeit Constantin's des Großen
Herausgegeben von Hartmut Leppin (Frankfurt a.M.)
- 2 Der Cicerone. Eine Anleitung zum Genuss der Kunstwerke Italiens. Architektur und Sculptur
Herausgegeben von Bernd Roeck (Zürich), Christine Tauber (Bonn), Martin Warnke (Hamburg)
- 3 Der Cicerone. Eine Anleitung zum Genuss der Kunstwerke Italiens. Malerei
Herausgegeben von Bernd Roeck (Zürich), Christine Tauber (Bonn), Martin Warnke (Hamburg)
- 4 Die Cultur der Renaissance in Italien. Ein Versuch
Herausgegeben von Kenji Hara (Sendai), Hiroyuki Numata (Tokyo), Brigitte Schmitz (Sendai)
- 5 Die Baukunst der Renaissance in Italien
Herausgegeben von Maurizio Ghelardi (Pisa)
- 6 Das Altarbild – Das Porträt in der Malerei – Die Sammler. Beiträge zur Kunstgeschichte von Italien
Aus dem Nachlaß herausgegeben von Stella von Boch (London), Johannes Hartau, Kerstin Hengevoss-Dürkop, Martin Warnke (Hamburg)
- 7 Kleine Schriften
Band I: Kunsthistorische Schriften
Herausgegeben von Mikkel Mangold, Marc Sieber (Basel)
- 8 Kleine Schriften
Band II: Historische Schriften
Herausgegeben von Mikkel Mangold, Marc Sieber (Basel)
- 9 Kleine Schriften
Band III: Literarische und publizistische Schriften
Herausgegeben von Elisabeth Oeggerli, Marc Sieber (Basel)
- 10 Aesthetik der bildenden Kunst – Über das Studium der Geschichte (mit dem Text der «Weltgeschichtlichen Betrachtungen» in der Fassung von 1905)
Aus dem Nachlaß herausgegeben von Peter Ganz (Oxford)

- 11 Erinnerungen aus Rubens
Aus dem Nachlaß herausgegeben von Edith Struchholz (Mainz), Martin Warnke (Hamburg)
- 12 Vorträge 1844–1869
- 13 Vorträge 1870–1892
Aus dem Nachlaß herausgegeben von Maurizio Ghelardi, Susanne Müller (Pisa)
- 14 Die Kunst des Altertums
Aus dem Nachlaß herausgegeben von Detlev Kreikenbom, Elisabeth Oy-Marra (Mainz)
- 15 Die Kunst des Mittelalters
Aus dem Nachlaß herausgegeben von G. Ulrich Großmann (Nürnberg), Edith Struchholz (Mainz)
- 16 Die Kunst der Renaissance
Band I: Geschichte der Renaissance in Italien – Die Malerei nach Inhalt und Aufgaben – Randglossen zur Sculptur der Renaissance
Aus dem Nachlaß herausgegeben von Maurizio Ghelardi, Susanne Müller (Pisa), Max Seidel (Florenz)
- 17 Die Kunst der Renaissance
Band II: Die Architektur der Renaissance – Das Zeitalter Raffaels – Notizen zur italienischen Kunst seit dem XV. Jahrhundert
Aus dem Nachlaß herausgegeben von Maurizio Ghelardi, Susanne Müller (Pisa), Max Seidel (Florenz)
- 18 Neuere Kunst seit 1550
Aus dem Nachlaß herausgegeben von Eva Mongi-Vollmer (Frankfurt a.M.), Wilhelm Schlink (Freiburg i.Br.)
- 19 Griechische Culturgeschichte
Band I: Die Griechen und ihr Mythus – Die Polis
Aus dem Nachlaß herausgegeben von Leonhard Burckhardt, Barbara von Reibnitz, Jürgen von Ungern-Sternberg (Basel)
- 20 Griechische Culturgeschichte
Band II: Die Metamorphosen – Die Griechen und ihre Götter – Der griechische Heroencultus – Erkundung der Zukunft – Zur Gesamtbilanz des griechischen Lebens
Aus dem Nachlaß herausgegeben von Leonhard Burckhardt, Barbara von Reibnitz, Jürgen von Ungern-Sternberg (Basel)

- 21 Griechische Culturgeschichte
Band III: Die Kunst – Die
Poesie – Zur Philosophie
und Wissenschaft
*Aus dem Nachlaß herausge-
geben von Leonhard Burck-
hardt (Basel), Fritz Graf
(Princeton), Barbara von
Reibnitz (Basel)*
- 22 Griechische Culturgeschichte
Band IV: Der hellenische
Mensch in seiner zeitlichen
Entwicklung
*Aus dem Nachlaß herausge-
geben von Leonhard Burck-
hardt, Barbara von Reibnitz,
Jürgen von Ungern-Stern-
berg (Basel)*
- 23 Geschichte des Altertums
- 24 Geschichte des Mittelalters I
*Aus dem Nachlaß herausge-
geben von Peter Ganz
(Oxford)*
- 25 Geschichte des Mittelalters II
*Aus dem Nachlaß herausge-
geben von Peter Ganz
(Oxford)*
- 26 Neuere Geschichte
Band I: 16. Jahrhundert
*Aus dem Nachlaß herausge-
geben von Patrick Bahners
(Frankfurt a.M.), Hans Ber-
ner (Basel), Christine Tauber
(Bonn)*
- 27 Neuere Geschichte
Band II: 17. und 18. Jahr-
hundert
- 28 Geschichte des Revolutions-
zeitalters
*Aus dem Nachlaß herausge-
geben von Wolfgang Hardt-
wig, Simon Kießling, Bernd
Klesmann, Philipp Müller
(Berlin), Ernst Ziegler
(St. Gallen)*
- 29 Gesamtregister

Aktuelle Informationen zu den Jacob Burckhardt Werken sowie die Editionsgrundsätze in deutscher und englischer Sprache finden Sie im Internet unter www.burckhardt.beck.de



Bereits erschienen:

**Band 2:
Der Cicerone**

Eine Anleitung zum Genuss der Kunstwerke Italiens. Architektur und Sculptur
Herausgegeben von Bernd Roeck, Christine Tauber und Martin Warnke unter Mitarbeit von Katja Amato und Sibylle Backmann
2001. VI, 827 Seiten. Leinen € 122,-[D] / sFr 193,- / € 125,50[A]
ISBN 13: 978-3-406-47156-8

Kaum ein Text des 19. Jahrhunderts – sieht man einmal von Goethes «Italienischer Reise» ab – war so prägend für die nördliche Italienaneignung wie Burckhardts «Cicerone». Ganze Generationen von Italienpilgern folgten dem Weg zu südlicher Kunstschönheit anhand dieser kundigen «Genußanleitung». Die vorliegende kritische Edition ist die erste ihrer Art. Sie rekonstruiert nicht nur die vielfältigen Quellen des Burckhardtschen Kunsturteils aus der Reise- und Guidentliteratur des 15. bis 19. Jahrhunderts. Sie weist darüber hinaus auch die Unmenge der erwähnten Kunstwerke nach ihrer derzeitigen Lokalisierung und mit denjenigen Zuschreibungen und Datierungen nach, die dem heutigen Stand der kunsthistorischen Forschung entsprechen. Textgrundlage ist der «Urcicerone», der 1855 in Basel erschienen ist.

**Band 3:
Der Cicerone**

Eine Anleitung zum Genuss der Kunstwerke Italiens. Malerei
Herausgegeben von Bernd Roeck, Christine Tauber und Martin Warnke unter Mitarbeit von Katja Amato und Sibylle Backmann
2001. VI, 504 Seiten. Leinen € 92,-[D] / sFr 147,- / € 94,60[A]
ISBN 13: 978-3-406-47169-8

**Band 5:
Die Baukunst der Renaissance in Italien**

Nach der Erstausgabe der «Geschichte der Renaissance in Italien»
Herausgegeben von Maurizio Ghelardi
2000. IX, 533 Seiten mit 221 Abbildungen.
Leinen € 92,-[D] / sFr 147,- / € 94,60[A]
ISBN 13: 978-3-406-46762-2
Der 5. Band der Kritischen Gesamtausgabe der Werke Jacob Burckhardts ist die erste kommentierte Ausgabe der «Baukunst der Renaissance in Italien» mit einem vollständigen und aktualisierten Nachweis aller verwendeten Quellen und erwähnten Kunstwerke. Die Ausgabe weist die Varianten der zweiten, von Burckhardt bearbeiteten Auflage nach und macht dem Leser erstmals alle Ergänzungen und Paragraphen zugänglich, die der Autor für die späteren Auflagen seines Werkes vorbereitet hatte.

Band 6:
Das Altarbild – Das Porträt in der Malerei – Die Sammler. Beiträge zur Kunstgeschichte von Italien

Aus dem Nachlaß herausgegeben von Stella von Boch, Johannes Hartau, Kerstin Hengevoss-Dürkop und Martin Warnke

2000. 592 Seiten. Leinen € 92,-[D] / sFr 147,- / € 94,60[A]

ISBN 13: 978-3-406-44181-3

Jacob Burckhardt hat gegen Ende seines Lebens diese drei großen Abhandlungen zur Kunstgeschichte Italiens geschrieben, die sein fundamentales methodisches Postulat einer Kunstgeschichte nach Aufgaben einlösen. Sie wurden 1898, mit zahlreichen Eingriffen des Herausgebers, aus seinem Nachlaß publiziert. Der Band der Kritischen Gesamtausgabe bietet erstmals den Text der Burckhardtschen Handschriften.

Band 8:
Kleine Schriften

Band II: Historische Schriften

Herausgegeben von Mikkel Mangold und Marc Sieber

2002. IV, 529 Seiten. Leinen € 88,-[D] / sFr 144,- / € 90,50[A]

ISBN 13: 978-3-406-51837-9

Seit 1840 hat der junge Jacob Burckhardt, angeregt durch seinen Berliner Lehrer Leopold von Ranke, kleine historische Schriften verfaßt, die hier zum ersten Mal vollständig veröffentlicht werden. In diesen frühen Arbeiten zeichnet sich bereits das überragende historische Erzählertalent Burckhardts ab, das ihn bis heute zu einem Klassiker der Geschichtsschreibung macht.

Band 10:
Asthetik der bildenden Kunst – Über das Studium der Geschichte

Mit dem Text der «Weltgeschichtlichen Betrachtungen» in der Fassung von 1905

Aus dem Nachlaß herausgegeben von Peter Ganz

2000. 695 Seiten. Leinen € 98,-[D] / sFr 155,- / € 100,70[A]

ISBN 13: 978-3-406-44182-0

Die «Einleitung in die Aesthetik der bildenden Kunst», lange Zeit völlig unbekannt, ist erst 1992, «Über das Studium der Geschichte» erst 1982 aus dem Nachlaß veröffentlicht worden. Diese beiden wichtigen Texte erscheinen hier zusammen mit Jacob Oeris Fassung «Weltgeschichtliche Betrachtungen» von 1905.

Band 11:
Erinnerungen aus Rubens

Aus dem Nachlaß herausgegeben von Edith Struchholz und Martin Warnke
2006. VI, 275 Seiten. Leinen € 68,-[D] / sFr 115,- / € 69,90[A]
ISBN 13: 978-3-406-55036-2

Seine einzige Künstlermonographie widmete Burckhardt Peter Paul Rubens. Burckhardt bewunderte die Übereinstimmung von Leben und Werk und die ungeheure Schaffenskraft des Rubens. Und er erkannte als erster, daß in Rubens' Kompositionen die Lust an der bewegten Darstellung durch eine symmetrische Verteilung von formalen und inhaltlichen Entsprechungen, durch «Äquivalente», gebändigt wird. Das Werk, das Burckhardt 1897 kurz vor seinem Tod zur Publikation aus seinem Nachlaß bestimmte, wurde noch im selben Jahr von Hans Trog bearbeitet und veröffentlicht. In der vorliegenden kritischen Edition werden die «Erinnerungen aus Rubens» erstmals unverändert nach Burckhardts Manuskript publiziert. Die erwähnten Kunstwerke sind mit ihrem derzeitigen Standort und mit den Zuschreibungen und Datierungen nachgewiesen, die dem heutigen Stand der kunsthistorischen Forschung entsprechen.

Band 13:
Vorträge 1870–1892

Aus dem Nachlaß herausgegeben von Maurizio Ghelardi und Susanne Müller
2003. VI, 969 Seiten. Leinen € 148,-[D] / sFr 234,- / € 152,10[A]
ISBN 13: 978-3-406-51047-2

«Sollten Burckhardts öffentliche und Universitätsvorträge wirklich nicht veröffentlicht sein, dann erlaube ich mir, daran zu erinnern, daß es sich bei Burckhardts Vorträgen nicht bloß um die Wissenschaft der Geschichte handelt, sondern um viel mehr und namentlich um etwas ganz anderes, viel höheres, ganz unvergleichliches. Um was, das zu erklären oder auch nur ahnen zu lassen, dazu wäre eine ganze Abhandlung nötig. Ich muß mich hier mit dem Bekenntnis begnügen, daß ich den Verlust der kleinsten beiläufigen Seitenbemerkung Burckhardts für einen unersetzlichen Verlust halte.»

Carl Spitteler, Schweizer Nobelpreisträger für Literatur

Band 16:
Die Kunst der Renaissance
Band I: Geschichte der Renaissance
in Italien – Die Malerei nach Inhalt
und Aufgaben – Randglossen zur
Sculptur der Renaissance

Aus dem Nachlaß herausgegeben von Maurizio Ghelardi, Susanne Müller und Max Seidel
2006. VI, 1013 Seiten. Leinen € 198,-[D] /
sFr 313,- / € 203,60[A]

ISBN 13: 978-3-406-55038-6

Jacob Burckhardt hat sich sein Leben lang mit der Kunst der Renaissance beschäftigt, aber von seiner geplanten Gesamtdarstellung ist zu seinen Lebzeiten nur der erste Teil über die Baukunst der Renaissance erschienen (Jacob Burckhardt Werke, Band 5). Der vorliegende Band macht die Manuskripte und Materialien für den zweiten Teil über die Malerei und Skulptur erstmals vollständig der Öffentlichkeit zugänglich. Die Abhandlungen ergänzen zugleich Burckhardts berühmte Darstellung der «Cultur der Renaissance in Italien» (Jacob Burckhardt Werke, Band 4). Mit ihnen positionierte Burckhardt die Kunstgeschichtsschreibung völlig neu: Nicht mehr die Künstlerbiographien stehen im Zentrum, sondern Burckhardt fragt systematisch nach Gattungen, Gegenständen und Aufgaben der Kunst und damit nach den Voraussetzungen, denen die Künstler der Renaissance zunehmend unterworfen waren.

Band 18:
Neuere Kunst seit 1550

Aus dem Nachlaß herausgegeben von Eva Mongi-Vollmer und Wilhelm Schlink
2006. X, 1363 Seiten. Leinen € 248,-[D] /
sFr 392,- / € 255,-[A]

ISBN 13: 978-3-406-53134-7

Die Vortragsreihe des siebenundzwanzigjährigen Privatdozenten «Geschichte der Malerei» und die seit 1876 regelmäßig gehaltenen Vorlesungen «Neuere Kunst seit 1550» sowie Materialien dazu werden in diesem Band erstmals aus dem Nachlaß publiziert.

Band 19:
Griechische Kulturgeschichte
Band I: Die Griechen und ihr Mythos
– Die Polis

Aus dem Nachlaß herausgegeben von Leonhard Burckhardt, Barbara von Reibnitz und Jürgen von Ungern-Sternberg
2002. VI, 636 Seiten. Leinen € 94,-[D] /
sFr 150,- / € 96,60[A]

ISBN 13: 978-3-406-48231-1

Jacob Burckhardts «Griechische Kulturgeschichte» gehört zu den bedeutenden, bis heute nachwirkenden historischen Gesamtdarstellungen des 19. Jahrhunderts. Burckhardt setzte mit diesem Werk einer an Ereignissen und Fakten orientierten Geschichtsschreibung eine systematische Darstellung der griechischen Kultur entgegen, die das Spannungsverhältnis von Staat, Religion und Kunst thematisiert. Seine – bei aller Anerkennung ihrer geistigen und künstlerischen Leistungen – skeptische Haltung den Griechen gegenüber bildet einen Kontrast zu den noch bis weit ins 20. Jahrhundert verbreiteten Idealisierungen des Griechentums.

Burckhardts Neffe Jacob Oeri hat das Werk – teilweise aufgrund einer ausgearbeiteten Fassung, teilweise aufgrund eines Vorlesungsmanuskripts – zwischen 1898 und 1902 in vier Bänden ediert und dabei den Textbestand stark verändert. Diese kritische Edition folgt erstmals ausschließlich Burckhardts Manuskript. Sie dokumentiert und übersetzt seine Quellen und erläutert zahlreiche Sachbegriffe. Jeder Band wird durch ein Namen-, Stellen- und Sachregister erschlossen.

Band 20:
Griechische Kulturgeschichte
Band II: Die Metamorphosen –
Die Griechen und ihre Götter –
Der griechische Heroencultus –
Erkundung der Zukunft – Zur
Gesamtbilanz des griechischen
Lebens

Aus dem Nachlaß herausgegeben von Leonhard Burckhardt, Barbara von Reibnitz und Jürgen von Ungern-Sternberg

2005. XI, 741 Seiten. Leinen € 128,-[D] /

sFr 202,- / € 131,60[A]

ISBN 13: 978-3-406-53640-3

Band 21:
Griechische Kulturgeschichte
Band III: Die Kunst – Die Poesie –
Zur Philosophie und Wissenschaft

Aus dem Nachlaß herausgegeben von Leonhard Burckhardt, Fritz Graf und Barbara von Reibnitz
2002. VIII, 897 Seiten. Leinen € 128,-[D] /
sFr 202,- / € 131,60[A]

ISBN 13: 978-3-406-48232-8

Beiträge zu Jacob Burckhardt

Herausgegeben von der Jacob Burckhardt-Stiftung, Basel

Parallel zur Kritischen Gesamtausgabe erscheint – ebenfalls in Verlagsgemeinschaft der Verlage Schwabe und C.H.Beck – eine begleitende Buchreihe «Beiträge zu Jacob Burckhardt». Sie soll der Burckhardt-Forschung als Publikationsforum dienen und zugleich solche Teile aus dem Nachlaß aufnehmen, die nicht im Rahmen der Gesamtausgabe erscheinen können. Bisher liegen vor:

Band 1: Umgang mit Jacob Burckhardt

Zwölf Studien
Herausgegeben von Hans R. Guggisberg
1994. 288 Seiten. Gebunden € 33,50[D] /
sFr 48.– / € 34,40[A]
ISBN 3-7965-0972-X

Band 2: Die Skizzenbücher Jacob Burckhardts

Katalog
Bearbeitet von Yvonne Boerlin-Brodbeck
1994. 517 Seiten mit 391 Abbildungen.
Gebunden € 52,50[D] / sFr 75.– / € 54.–[A]
ISBN 3-7965-0973-8

Band 3: Polisbild und Demokratieverständnis in Jacob Burckhardts «Griechischer Kulturgeschichte»

Von Stefan Bauer
2001. 271 Seiten. Gebunden € 40,50[D] /
sFr 58.– / € 41,60[A]
ISBN 3-7965-1674-2

Band 4: Begegnungen mit Jacob Burckhardt

Vorträge in Basel und Princeton zum hundertsten Todestag
Encounters with Jacob Burckhardt
Centenary Papers
Herausgegeben von Andreas Cesana und
Lionel Gossman
2004. 380 Seiten. Gebunden € 39.–[D] /
sFr 56.– / € 40,10[A]
ISBN 3-7965-1809-5

Band 5: Maßstäbe der Kunst- und Geschichts- betrachtung Jacob Burckhardts

Von Dieter Jähnig
2006. 203 Seiten. Gebunden € 39.–[D] /
sFr 48.– / € 40,10[A]
ISBN 3-7965-2222-X

Band 6: Jacob Burckhardt und die Griechen

Vorträge einer Internationalen Fachkonferenz
in Freiburg i.Br., 1.–5. September 2004
Herausgegeben von Leonhard Burckhardt und
Hans-Joachim Gehrke
2006. Etwa 420 Seiten. Gebunden € 45.–[D] /
sFr 64.– / € 46,30[A]
ISBN 3-7965-2211-4

Bitte richten Sie Ihre Bestellungen der *Beiträge zu Jacob Burckhardt* an Ihre Buchhandlung oder direkt an den Verlag Schwabe, Postfach, CH-4010 Basel, auslieferung@schwabe.ch

Vorzugspreise bei Abnahme des Gesamtwerkes

Band 2: € 98,-[D] / sFr 155,- / € 100,70[A]

Band 3: € 76,-[D] / sFr 122,- / € 78,20[A]

Band 5: € 76,-[D] / sFr 122,- / € 78,20[A]

Band 6: € 76,-[D] / sFr 122,- / € 78,20[A]

Band 8: € 74,-[D] / sFr 124,- / € 76,-[A]

Band 10: € 86,-[D] / sFr 137,- / € 88,50[A]

Band 11: € 58,-[D] / sFr 98,- / € 59,70[A]

Band 13: € 128,-[D] / sFr 202,- / € 131,60[A]

Band 16: € 178,-[D] / sFr 281,- / € 183,-[A]

Band 18: € 218,-[D] / sFr 345,- / € 224,20[A]

Band 19: € 78,-[D] / sFr 131,- / € 80,10[A]

Band 20: € 108,-[D] / sFr 171,- / € 111,-[A]

Band 21: € 108,-[D] / sFr 171,- / € 111,-[A]

Erscheinungstermine der nächsten Bände

Band 7: 2007

Band 28: 2008

Band 9: 2007

Band 26: 2009

Band 1: 2008

Band 17: 2010

Band 4: 2008

Band 22: 2010

Bestellcoupon

bitte Ihrer Buchhandlung übergeben oder senden an: Verlag C.H.Beck, Vertrieb, 80791 München

Hiermit bestelle ich:

JACOB BURCKHARDT WERKE

___ Expl. **Band 2**
ISBN 13: 978-3-406-47156-8

___ Expl. **Band 3**
ISBN 13: 978-3-406-47169-8

___ Expl. **Band 5**
ISBN 13: 978-3-406-46762-2

___ Expl. **Band 6**
ISBN 13: 978-3-406-44181-3

___ Expl. **Band 8**
ISBN 13: 978-3-406-51837-9

___ Expl. **Band 10**
ISBN 13: 978-3-406-44182-0

___ Expl. **Band 11**
ISBN 13: 978-3-406-55036-2

___ Expl. **Band 13**
ISBN 13: 978-3-406-51047-2

___ Expl. **Band 16**
ISBN 13: 978-3-406-55038-6

___ Expl. **Band 18**
ISBN 13: 978-3-406-53134-7

___ Expl. **Band 19**
ISBN 13: 978-3-406-48231-1

___ Expl. **Band 20**
ISBN 13: 978-3-406-53640-3

___ Expl. **Band 21**
ISBN 13: 978-3-406-48232-8

___ Expl. **Das Gesamtwerk**
ISBN 13: 978-3-406-44183-7

Name / Vorname

Straße / Postfach

PLZ / Wohnort

Datum / Unterschrift

Diese Bestellung kann innerhalb von 14 Tagen nach Absendung der Bestellkarte schriftlich bei Ihrer Buchhandlung oder dem Verlag C.H. Beck, 80791 München, widerrufen werden. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs innerhalb dieses Zeitraumes (Datum des Poststempels). Die Lieferung ab Verlag C.H.Beck erfolgt versandkostenfrei.

Datum / Unterschrift